

Verhalten bei der Corona-Epidemie/Corona-Pandemie

1. Kurz und gut

- Händeschütteln vermeiden
- Regelmäßiges und gründliches Hände waschen
- Hände aus dem Gesicht fernhalten
- Einhalten der Nies- und Hustenetikette
- Im Krankheitsfall Abstand halten
- Geschlossene Räume regelmäßig lüften

2. Allgemein ist zu beachten

- Jeder ungeschützte Kontakt mit erkrankten Menschen ist zu vermeiden.
- Wenn Sie grippeartige Symptome (Fieber, Kopfschmerzen, Gliederschmerzen, Husten) an sich feststellen, melden Sie bitte umgehend telefonisch bei Ihrem Hausarzt!
- Kommen Sie nicht zur Arbeit - bleiben Sie zu Hause, wenn Sie erkrankt sind. Sie beugen dadurch einer potentiellen Übertragung des Corona-Virus vor.
- Wenn Sie die Symptome eines Atemwegsinfektes haben und
 - innerhalb der letzten 14 Tage in einem Risikogebiet gewesen sind, oder
 - Kontakt zu einer Person aus einem Risikogebiet oder
 - Kontakt zu einem Erkrankten hatten

dann rufen Sie bitte die Hotline der Senatsverwaltung für Gesundheit, Pfleg, Gleichstellung unter der 030 – 90 28 28 28 oder Ihr zuständiges Gesundheitsamt an.

3. Hygieneregeln

- Beim Husten oder Schnäuzen der Nase bedecken Sie Mund und Nase mit einem Papiertaschentuch und drehen Sie sich dabei weg. Entsorgen Sie das Taschentuch nach dem Gebrauch. Nach Möglichkeit sollten Sie sich danach gründlich die Hände waschen.
- Falls Sie unterwegs sind, nutzen Sie Händedesinfektionsmittel, welches Sie in einer Taschenflasche (100ml-Flasche) mitführen sollten
- Händewaschen schützt vor Übertragung von Grippeviren. Waschen Sie sich Ihre Hände so oft, wie notwendig sorgfältig mit Seife für ca. 20 Sekunden und spülen Sie anschließend Ihre Hände mit Wasser gründlich ab.
- Zur Begrüßung eines Mitmenschen sollten Sie das übliche Händeschütteln oder Umarmen derzeit vermeiden. Dieses ist keine Unhöflichkeit, sondern schützt Sie und Ihr Gegenüber vor weiteren Ansteckungen.
- Vermeiden Sie Berührungen von Augen, Nase, Mund mit ungewaschenen Händen, da auch der Händekontakt mit viral verunreinigten Gegenständen (z.B. Türklinken) einen Übertragungsweg darstellen.
- Lüften Sie häufiger als sonst Ihre Räumlichkeiten.